

Beistand im Leben  
Begleitung im Sterben  
Trost in der Trauer

**Beispiel eines Einsatzes:**

- Angehörige oder Bekannte setzen sich mit den HospizmitarbeiterInnen in Verbindung.
- Mit der Einsatzleitung wird ein Erstkontakt hergestellt und ein Hausbesuch vereinbart.
- In einem Gespräch wird über den Hospizdienst informiert. Erwartungen und Wünsche der Kranken und deren Angehörigen werden besprochen und geklärt.
- Die Einsatzleitung wählt eine passende Begleitperson aus und bespricht mit ihr den Einsatz.
- Die Hospizbegleitperson nimmt Kontakt mit allen Betroffenen auf.
- Den Umfang ihres Dienstes legen die ehrenamtlichen Begleiter selbst fest.

**Die Begleitung richtet sich nach den individuellen Bedürfnissen der Betroffenen und ihrer Angehörigen.**

**Ausprechpartner**

**des ambulanten Hospizdienstes ist:**

Koordinatorin für den **LANDKREIS HAVELLAND**

**Petra Nimz**

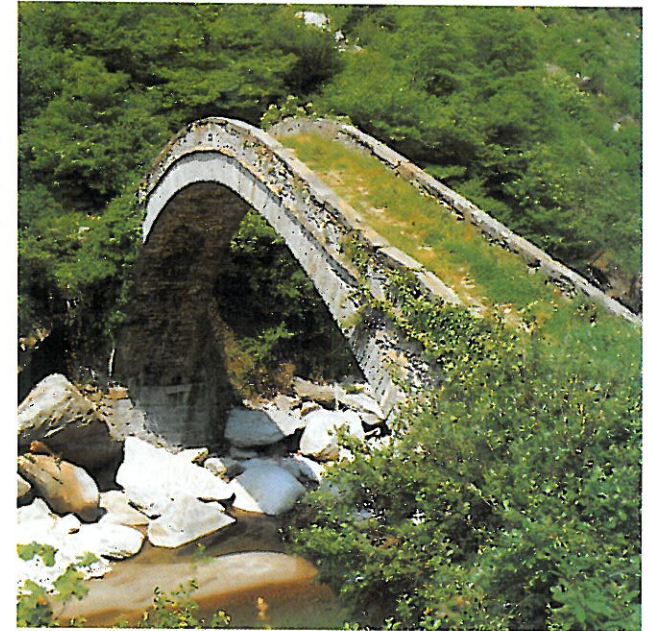
**Telefon 0160/211 97 51  
03385/53 77 28**

**www.diakonie-hvl.de  
ahd@diakonie-hvl.de**

**Das Angebot unseres Dienstes  
ist kostenfrei.**

Spendenkonto: Volksbank Rathenow  
Hospizarbeit – Kto. 101 096 540 · BLZ 160 919 94

„Leben bis zuletzt“



**Ambulanter Hospizdienst  
im Landkreis Havelland**





## *Wir arbeiten einzeln und als Gruppe zusammen mit:*

- Haus- und Fachärzten sowie mit Ärzten in Krankenhäusern
- Schmerztherapeuten in Kliniken und Arztpraxen
- Psychologen und Psychotherapeuten
- Schwestern, Pflegern und Sozialarbeitern der verschiedenen stationären Einrichtungen und ambulanten Pflegedienste
- Seelsorgern der Gemeinden, Kliniken und Seniorenheime
- Angehörigen und Freunden der Kranken

## *Wir möchten unsere Zeit verschenken, um:*

- für Schwerkranken und Sterbende da zu sein
- auch den Angehörigen begleitend nah zu sein
- auf die speziellen Bedürfnisse dieser Menschen eingehen zu können und um auch kleine Wünsche zu erfüllen
- Sorgen und Leid zu teilen, indem wir mitfühlend zuhören
- Abschiednehmen in Ruhe und Würde geschehen zu lassen
- auch Beistand über den Tod hinaus zu geben

## *Wir sind eine Gemeinschaft von Frauen und Männern:*

- aus unterschiedlichen Berufen und Altersgruppen
- mit unterschiedlichen Weltanschauungen und aus den verschiedensten Konfessionen
- die mit einer Vielzahl von Trägern zusammenarbeiten
- die in einer intensiven Vorbereitungszeit ausgebildet und für diese Tätigkeit sensibilisiert werden
- die ehrenamtlich tätig sind
- die bei ihrem hilfreichen Tun auch der Schweigepflicht unterliegen
- die sich auch über Ihre Mithilfe freuen würden

**Unser Begleitangebot gilt allen Menschen!**

*Wir suchen Menschen, die unsere Arbeit unterstützen.*